

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 17 (1963)

Heft: 9: Industriebauten = Bâtiments de l'industrie = Factories

Artikel: Fertigungshalle der Bayerischen Motoren Werke in München = Halle de finition de la fabrique BMW à Munich = Finishing shed of Bavarian Motor Works in Munich

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-331678>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kurt Ackermann, München
Mitarbeiter: Richard Martin

Fertigungshalle der Bayerischen Motoren Werke in München

Halle de finition de la fabrique BMW à Munich
Finishing shed of Bavarian Motor Works in
Munich

Entwurf 1961, gebaut 1961/62

1
Gesamtansicht der Halle mit Parkhof.
Vue d'ensemble avec parking.
View of entire complex with parking area.

2
Auffahrtsrampe mit Ladekran.
Rampe d'accès et grue.
Access ramp with loading crane.



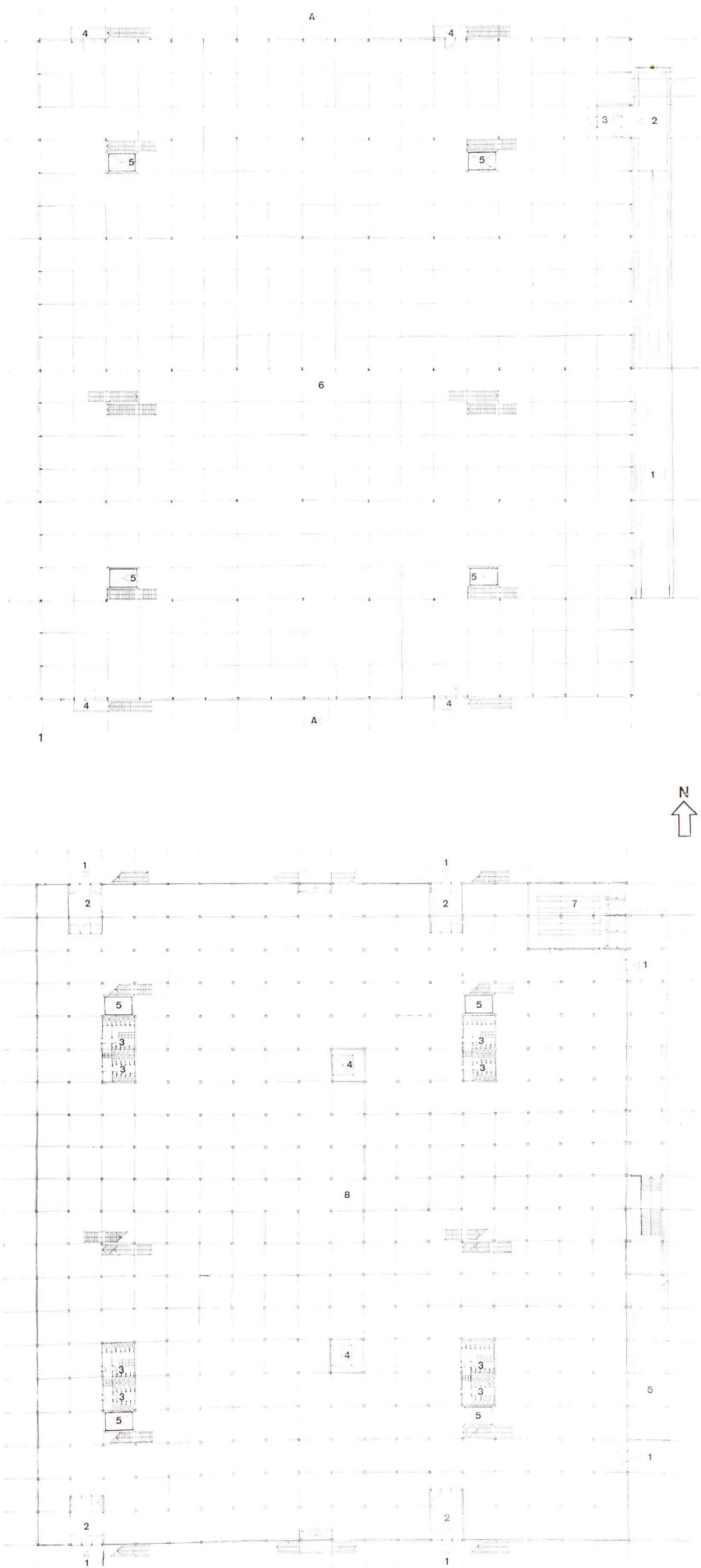
Die neue Fertigungshalle für den BMW 1500 nimmt im Erdgeschoß die Lager für Einzelteile auf. Im Obergeschoß erfolgt die mechanische Fertigung. Im Keller sind die Sozialräume untergebracht.

Für die Konstruktion wurde das Achsen-system 6,50/6,50 m gewählt. Das Erdgeschoß ist ein Stahlbetonskelettbau mit kreuzweise gespannten Decken auf Unterzügen. Für das Obergeschoß wurde auf Wunsch des Bauherrn eine Stahlkonstruktion mit Achsen-maßen von 19,5/13,0 m und 26,0/13,0 m gewählt. Die große Stützenfreiheit ermöglicht es, die Maschinen sehr variabel aufstellen zu können. Die Lichtraumhöhe im Obergeschoß bis Unterkante Binder beträgt 6,50 m. Das ebenerdige Lagergeschoß hat 4 m Stockwerkslichte.

Die kurzen vertikalen Transportwege der 2-geschossigen Anlage bieten für die Produktion große Vorteile. Verbunden werden die Stockwerke durch Förderer, durch 5-t-Lastenaufzüge und durch Treppen. Der horizontale Transport erfolgt in beiden Geschossen auf 5 m breiten Fahrstraßen. Über die Stahlbetonrampe an der Ostseite kann das Obergeschoß mit allen Fahrzeugen be-fahren werden. Für Schwertransporte, ins-besondere von Maschinen, dient ein mit 20 t ausgelegter Stahlportalkran über der Rampe.

Die Außenwände bestehen aus vorgefertigten 6,5/1,0 m großen isolierten Schwerbeton-elementen. Diese haben den Vorteil, jederzeit demontiert werden zu können. Trotzdem sind sie bei dem starken Fahrverkehr in der Halle sehr stabil. Alle Betonstützen und Fas-sadenelemente wurden als Sichtbeton bel-assen. Die der Sonneneinstrahlung aus-gesetzten Glaswände und Oberlichtbänder er-hielten Thermolux-Verglasung. Die Beleuch-tungsstärke der Halle wurde auf 300 Lux festgelegt. Die Fußböden erhielten Hart-betonplatten. Die Dacheindeckung erfolgte mit Gasbetonplatten und Kiespreßeindek-kung mit Innendachentwässerung. Die WC-Anlagen wurden neben den Treppen im Erd-geschoß als Installationskern zusammenge-faßt. Die Heiz- und Luftverteilung ist neben den Umkleide- und Waschräumen im Keller untergebracht. Der Bau hat eine Be- und Entlüftungsanlage für 5fachen Luftwechsel und eine Ionisationsfeuermeldeanlage. Da aus betriebstechnischen Gründen auf Brand-abschnitte verzichtet werden mußte, wurde auf Fluchtwege und Nottreppen besonderer Wert gelegt. So sind die Frischluftkanäle gleichzeitig als Fluchtwege ausgebildet.

Die Ingenieurarbeiten führte Dipl.-Ing. Fried-riech Brosch, München, aus.

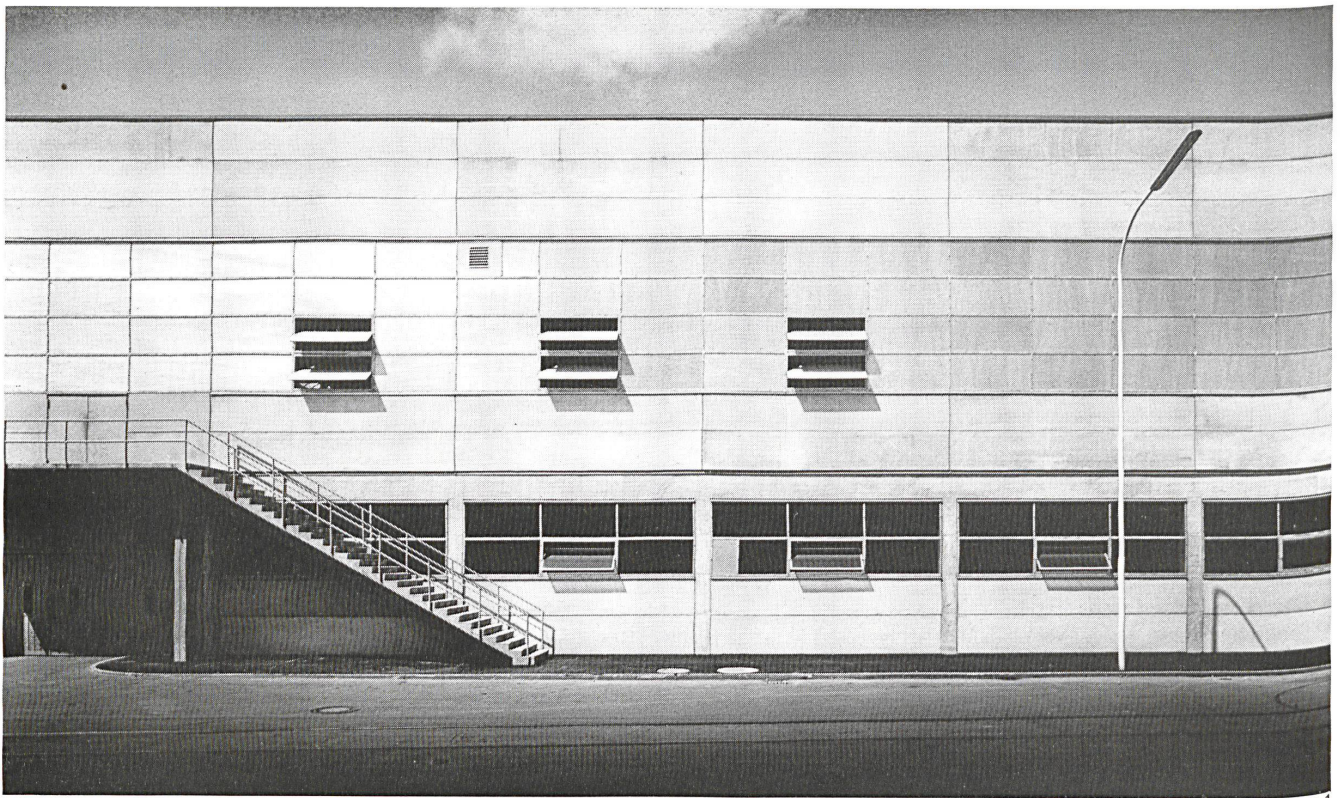


1 Grundriß Obergeschoß 1:1000.
Plan du niveau supérieur.
Plan of the upper level.

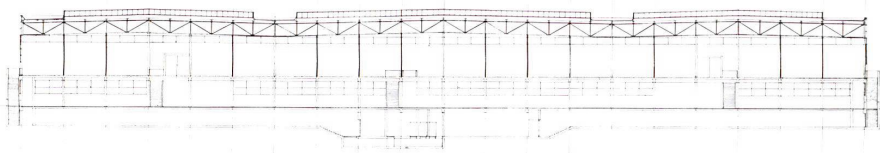
- 1 Rampe / Ramp
- 2 Hauptzugang / Accès principal / Main entrance
- 3 Windfang / Tambour / Windbreak
- 4 Nottreppe / Escaliers de secours / Fire escape
- 5 Aufzug / Ascenseur / Lift
- 6 Mechanische Fertigung / Fabrication mécanique / Mechanical fabrication

2 Grundriß Erdgeschoß 1:1000.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground floor.

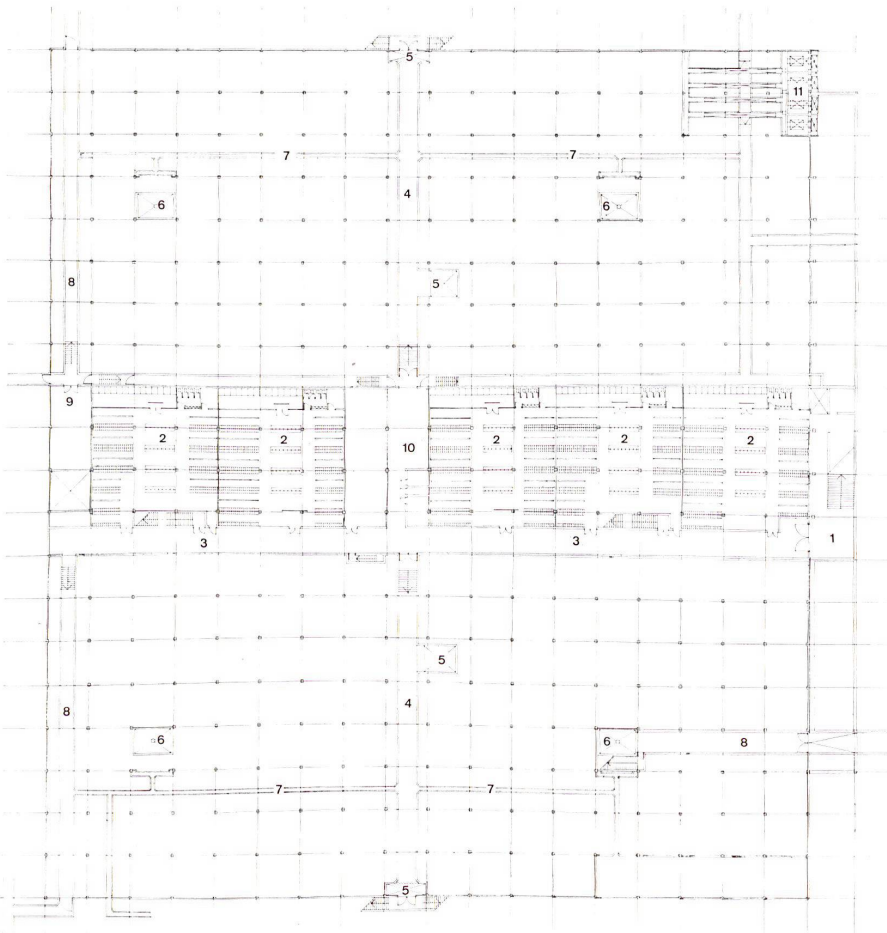
- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Windfang / Tambour / Windbreak
- 3 WC-Anlage / Toilettes / Toilets
- 4 Frischluftturm / Tour de prise d'air frais / Air purification tower
- 5 Aufzug / Ascenseur / Lift
- 6 Rampe / Ramp
- 7 Trafostation / Station du transformateur / Transformer unit
- 8 Lager für Einzelteile / Dépôt de pièces / Store for individual parts



1



2



1 Fassadenausschnitt.
Détail de façade.
Section of the façade.

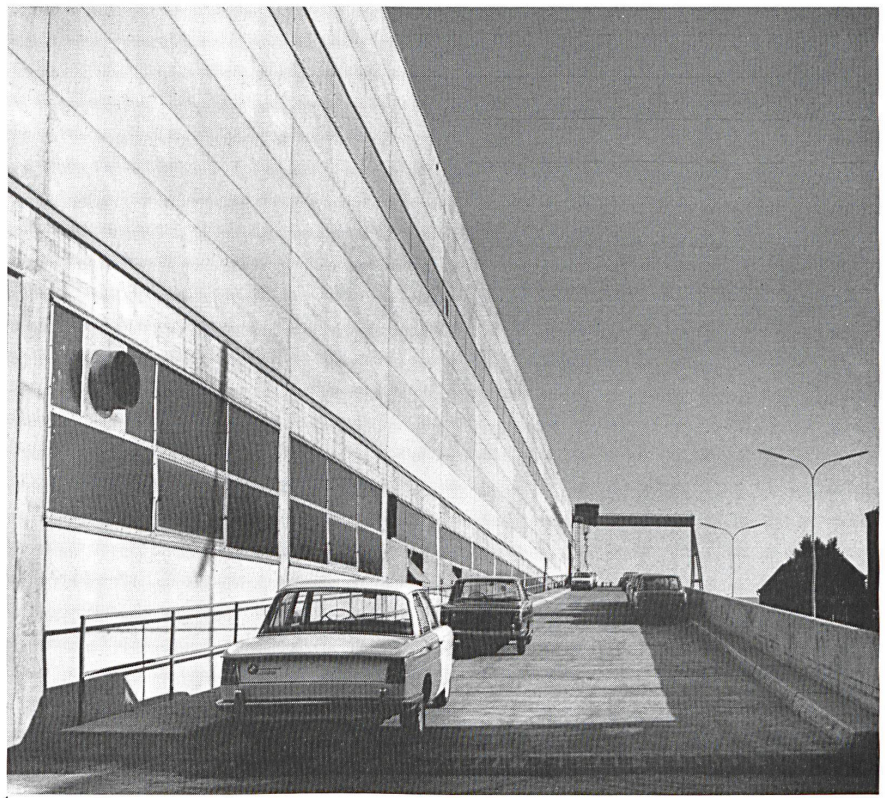
2 Querschnitt 1:1000.
Coupe transversale.
Cross section.

3 Grundriß Kellergeschoß 1:1000.
Plan du sous-sol.
Basement plan.

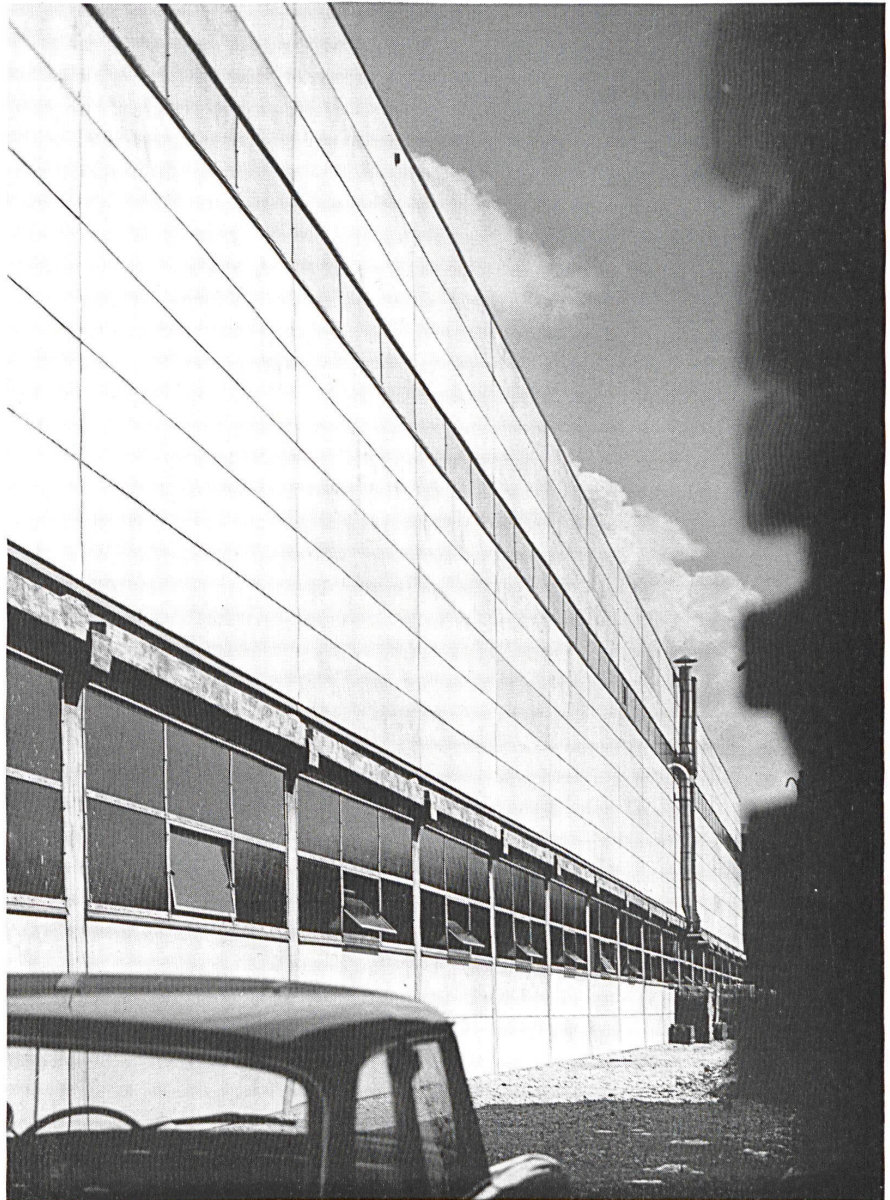
- 1 Hauptzugang / Accès principal / Main entrance
- 2 Wasch- und Umkleieraum mit WC / Vestiaires avec lavabos et toilettes / Wash and changing rooms, with toilet facilities
- 3 Verbindungsflur / Couloir / Corridor
- 4 Fluchtweg und Frischluftkanal / Canal d'air frais qui sert de sortie de secours / Fresh air duct serving as emergency exit
- 5 Frischluftturm / Tour de prise d'air frais / Air purification tower
- 6 Aufzugsgrube / Fosse des ascenseurs / Elevator pit
- 7 Versorgungskanal / Canal de ravitaillement / Supply channel
- 8 Verbindungsflur / Couloir / Corridor
- 9 Heizverteilung / Distribution, chauffage / Heating unit
- 10 Luftverteilung / Distribution, climatisation / Air-conditioning
- 11 Trafoanlage / Station du transformateur / Transformer unit

3

1
Die Zufahrtsrampe zur Halle.
Rampe d'accès de la halle.
Access ramp to the shed.



2
Fassadenausschnitt.
Die Betonelemente von 6,5/1,0 m sind auswechsel-
bar montiert.
Détail de façade.
Les éléments de béton de 6,5/1,0 m sont montés
échangeables.
Section of the façade.
The concrete elements of 6.5/1.0 m. are interchange-
able mounted.



2

Fertigungshalle der BMW in München

Halle de finition de la fabrique BMW
à Munich
Finishing shed of Bavarian Motor
Works in Munich

Schnitt durch eine Fabrikationshalle

Coupe d'une halle de fabrication
Section of production hall

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Schnitt 1:50.

Coupe.

Section.

- 1 Kiespacklage / Couche de gravier / Pressed gravel
- 2 Bewehrter Unterbeton / Chape en béton / Reinforced concrete underlay
- 3 Hartbetonplatten / Dalles en béton dur / Hard concrete flagstones
- 4 Isoliertes Schwerbetonelement / Élément en béton lourd isolé / Insulated heavy concrete element

- 5 Fenster / Fenêtre / Window
- 6 Stahlbetonbalken / Sommier en béton armé / Armoured concrete beam
- 7 Stahlbetondecke / Dalle en béton armé / Armoured concrete deck
- 8 Auflagerwinkel - Z-Profil / Élément de raccord: profil en Z / Unifying element in Z-profile
- 9 Stahlbinder / Poutrelle en acier / Steel beam
- 10 Stahlfette / Panne en acier / Roof support, steel

- 11 Gasbeton / Béton poreux / Porous concrete
- 12 Betonkeil / Coin en béton / Concrete wedge
- 13 Gesimsabdeckung - U-Profil / Joint de la tablette - profil en U / Ledge covering, U-profile
- 14 Kiespreßdach / Toiture multicouche / Pressed gravel roof
- 15 Oberlichtband / Lanterneaux / Ceiling illumination
- 16 Formflex-Fugendichtung / Isolation des joints en Formflex / Formflex joint insulation

